# **Newsletter des AMC Moosburg September 2023**

Liebe AMCler,

Viel war los im September! Sogar so viel, dass ich eine dritte Seite im Newsletter machen musste. Hervorragend war die Zuarbeit der jeweiligen Spartenleiter hierzu. Gleich vier Artikel mussten nicht von mir verfasst werden. Ihr könnt bestimmt erraten, wer sich hinter den Initialen verbirgt.

Bleibt gesund!

Euer





Auto- und Motorradclub Moosburg im ADAC e.V.

### Finale Wettbewerbe im JKS (MF)

In den Sommerferien gab es in Velden noch ein letztes Rennen für die Region 1. Olivier Boronowsky fuhr in der Klasse 1 einen tollen 3. Platz ein. Leider war sein direkter Widersacher für den Regionalsieg an diesem Tag noch ein bisschen schneller und Olivier wurde ein sehr verdienter und toller Vize-Meister. Danylo Kutsela hatte in der Klasse 3 ein paar kleinere Fehler dabei. Daher konnte er sich im Endergebnis nicht steigern. In der Gruppe 4 ging es auch für Felix Behr um den Klassensieg, aber die 5 Wochen Trainingspause merkte man ihm an. Er kam nicht über den 9. Platz hinaus. Trotzdem konnte er sich aufgrund seines zuvor über die Saison eingefahrenen Vorsprungs auch dieses Jahr den Klassensieg sichern.

Milan Paluska hatte einen absoluten Traumtag und fuhr auf den 4. Platz vor. Damit springt er in seiner ersten JKS-Saison auf einen ganz starken 5. Platz in der Endabrechnung. In der Klasse 6 fuhr Lukas Henfler einen tollen 4. Platz heraus.

Damit hatten sich Olivier, Benedict Koelmel, Milan und Felix für den Niederbayerischen Endlauf, der am 24. September in Johanniskirchen stattfand, qualifiziert.



Hier war ein sehr schwerer Track aufgebaut und die Entscheidung wurde im Wesentlichen

Beim Endlauf wurden alle Fahrer vorgestellt über die Feh-

ler gefällt. Olivier wurde 13., Benedict in seiner Klasse 3 12. Felix landete auf dem 7. Platz und Milan auf dem 9. Damit ist die Saison für den AMC erfolgreich mit einem Meister und einem Vizemeister abgeschlossen.

Am 23. September hatte die JKS-Gruppe ihr Abschlussgrillen bei den Koelmels zu Hause. Dies war bei schönstem Wetter ein verdienter und schöner Abschluss für alle Eltern und Kinder.

### Teilnahme am Herbstschauumzug

Zur Tradition ist schon unsere Teilnahme am Herbstschauumzug, der am 10. September stattfand, geworden. Nicht dabei war diesmal die Kartgruppe, einerseits aus personellen Gründen, andererseits wird die Anmeldung immer bürokratischer. Die Stadt Moosburg hätte erstmalig einen Nachweis über die Versicherung unserer Karts verlangt. Ob die für so einen Anlass überhaupt zu bekommen ist, habe ich nicht mehr nachgefragt.

Also waren wir "nur" mit fünf Oldtimern dabei. Bei Kaiserwetter hatten sich zahlreiche Bürger am Straßenrand eingefunden, die den Umzug und somit auch unsere Autos bewunderten. Mein Dank für die Teilnahme geht an Josef Rockermaier (Mercedes Pagode, nicht im Bild), Taha Karasahin (BMW E30), Karl Kapfer (VW Käfer), Alex Friedel (Interlagos) sowie Erwin Weber, der bei mir (Alfa Romeo Giulia) im Auto mitfuhr. Nicht unproblematisch für die Motortemperatur war das warme Wetter und die langsame Geschwindigkeit des Zuges.



#### Clubabend

Unser September-Stammtisch findet wieder wie gewohnt am 5. Oktober um 19.30 Uhr beim Boban statt.

#### Impressum:

Verantwortlich für den Inhalt:
Hinrich Groeneveld
Kornstraße 10
85368 Moosburg
Tel.: 08761/70670
mobil: 0177/3860061
Mail: hinrich.groeneveld@gmx.de

### 270er Kartslalom Meisterschaft

Bei schönstem Spätsommerwetter fand am Samstag, dem 16. September auf dem Flugplatz Sonnen bei Passau der 7. und 8. Lauf im 270er Kartslalom statt. Nachdem der Veranstalter MSG Hutthurm bei unserem Rennen das zweite Kart gestellt hatte, revangierten wir uns mit unserem Kart bei dieser Veranstaltung. Die Verantwortlichen hatten sich für eine schnelle, aber auch anspruchsvolle Strecke entschieden. Die 650 m lange Start und Landebahn begeisterte alle Anwesenden. Zahlreiche Tore, Schweizer Slalom, Spurgassen und eine Wende ermöglichten hohe Geschwindigkeiten auf trockenem Asphalt.

Von 80 Teilnehmern gingen vier Fahrer vom AMC Moosburg an den Start. Im ersten Rennen wollte Tom Schwaiger In der Klasse 2 für die Meisterschaft alles klar machen, doch mit einem Fehler kam er nur auf den 8. Platz und machte es nochmal spannend. Lukas Henfler landete mit einem fehlerfreien Lauf auf dem 6. Platz von 28 Startern. In der Klasse 3 kam Lukasz Boronowski mit drei Pylonenfehlern auf den 7. Platz bei 14 Startern, während Ivanovs Ruslans in der Klasse 4 fehlerfrei den 5. Platz erreichte.

Im zweiten Rennen ließ Tom Schwaiger dann nichts mehr anbrennen und siegte souverän. Lukas Henfler belegte einen feinen 4. Platz. Lukasz Boronowski griff tief in die Fehlerkiste und musste sich mit Platz 10 zufrieden geben. Wiederum fehlerfrei kam Ivanovs Ruslans durch und belegte den 6. Platz.

In der Gesamtwertung ist Tom Regionsmeister, Lukas konnte sich den dritten Platz sichern. Beide qualifizierten sich für den Südbayerischen Endlauf und den BMV



Lauf, die am 30.9. und 1.10. in Bad Aibling ausgetragen werden. In der Klasse 3 erreichte Alexander Kümmelschuh den 11. und Lukasz den 12. Platz. In der Klasse 4 kam Ruslans auf Rang 5.

(MH)

### Kein Vereinsausflug, dafür Kaffeetrinken

Mangels Beteiligung musste Markus Büchl unseren Vereinsausflug stornieren. Das ist sehr bedauerlich, denn er hat viel Arbeit in die Organisation investiert. Ich fürchte, es wird diese Traditionsveranstaltung des AMC in Zukunft nicht mehr geben.

Ein tolles Angebot kam darauf von Michi Büchl sr.: Er lädt uns am Sonntag, dem 8. Oktober um 14 Uhr zu einem gemütlichen Kaffeetrinken in die Büchl-Werkstatt in der Talbacher Straße ein. Ich werde dazu einen Kuchen beisteuern. Einfach vorbeikommen!

# Rallyesprint MC Labertal/MSF Freising

Am 23. September gab es eine Doppelveranstaltung im Rallyesprint, ausgerichtet vom MC Labertal und dem MSF Freising. Als Beifahrer von Patrick Krückl kam Andreas Schwaiger hier auf den 4. und 5. Platz von 21 bzw. 17 Startern. Mit seiner neuen Beifahrerin Christina Stadler belegte Michael Büchl die Plätze 9 und 10 von 21/17 Teilnehmern. Hans Kögl/Tom Schwaiger verbuchten Rang 4 von 5/4.

#### **Autoslalom**

In der Klasse SE (Slalom-Einsteiger) ist Tom Schwaiger kaum zu schlagen. Mit dem VW Polo vom MSC Nandlstadt siegte er beim Autoslalom des MSC Altenstadt am 10. September zweimal ungefährdet.



## **Clubmeisterschaft Automobil**

Tom Schwaiger ist in dieser Clubwertung wohl kaum noch einzuholen. Nachdem Dirk Groeneveld im September nicht unterwegs war, kam ihm Andreas Schwaiger um Platz 2 sehr nahe und macht es spannend.

1.	Thomas Schwaiger	90,90 Pkt.
2.	Dirk Groeneveld	75,60 Pkt.
3.	Andreas Schwaiger	74,24 Pkt.
4.	Michael Büchl	38,70 Pkt.
5.	Hans Kögl	13,67 Pkt.

# Abschlussfahrt der Motorradfreunde (DU)

Am Sonntag, dem 24. September startete die Motorradgruppe mit 4 Teilnehmern zu ihrer Abschlussfahrt des Jahres. Bei strahlendem Sonnenschein führte die Tour über Gars am Inn nach Amerang und weiter, an kleineren Seen vorbei, nach Gstadt am Chiemsee. Nach einem idyllischen Mittagsstopp mit Blick auf den



Chiemsee
mit den
Chiemgauer Bergen
fuhren die
Biker
durchs
Alztal, an
Altötting
vorbei,

und weiter auf herrlichen kurvigen Straßen ins Vilstal und über Gerzen und Geisenhausen zurück nach Moosburg. Es waren wieder mal 250 Km Fahrspaß pur!

# 2. Ausfahrt der Oldtimergruppe (EW)

Am 23. September fand die zweite Ausfahrt der Oldtimergruppe statt. Obwohl die Wetterprognosen nicht günstig waren, blieb es zur Freude des Organisators und der Fahrzeuglenker den ganzen Tag trocken, sodass die sehr gepflegten jüngeren und etwas älteren Zeugnisse der Automobilbaukunst keinen Schmutz abbekamen. Dieses Mal stand die Besichtigung eines metallverarbeitenden Betriebes im Programm, der sich durch die Restaurierung spezieller BMW-Modelle und besonders des legendären Roadsters der Reihe "BMW 507" einen internationalen Ruf erworben hat. Das hat natürlich auch die Fahrer des "BMW-02-Club Niederbayern" interessiert, die sich mit drei Fahrzeugen dieser Baureihe am Treffpunkt in Moosburg einfanden.

Nach einer etwa einstündigen beschaulichen Fahrt auf ruhigen Nebenstraßen quer durch das Erdinger Moos erreichte die kleine aber sehr feine Fahrzeuggruppe den Betrieb "Martelleria" in Forstern.

Ein Mitarbeiter erwartete die Teilnehmer bereits. Sehr anschaulich und mit interessanten und detaillierten Informationen zu den unterschiedlichen Rohkarosserien der 507-Reihe schilderte er die Herausforderungen und die Vielfältigkeit der Restaurierung von diesen besonderen Fahrzeugkarossen, die ein Laie im Rohzustand kaum von "Schrott" unterscheiden würde. Alle Teilnehmer zeigten sich als sehr aufgeschlossene Zuhörer. Ungläu-

# Anhängertraining

In Kooperation mit dem Eigenheimer-Verein Moosburg habe ich am 17. September auf dem Plock-Gelände ein Anhängertraining durchgeführt. Mitglieder des AMC und der Eigenheimer konnten einmal ausprobieren oder üben, mit einem Pkw-Anhänger zu fahren. Dazu brauchte man nicht einmal einen eigenen Anhänger,



sondern nur ein Zugfahrzeug mit Anhängerkupplung. Den Trailer konnte man von den Eigenheimern ausleihen.

Ich hatte mit Pylonen einen relativ engen Parcours aufgebaut, der mit den Gespannen durchfahren werden musste. Vorwärts schafften das auch alle 9 Teilnehmer problemlos. Als es jedoch ans Rückwärtsfahren ging, trennte sich die Spreu vom Weizen. Schon in der geraden Gasse hatten einige erhebliche Mühe, die Rechts—

biges Staunen löste aus, als sie erfuhren, dass die vor ihnen stehende Rohkarosserie dann, wenn das Fahrzeug fachmännisch fertig zu einem "BMW 507", einem sognannten "Classic-Dream-Car", restauriert ist, einen Wert von mindestens zweieinhalb Millionen Euro reprä-



sentiert.

Nach einer etwa 80-minütigen Führung fuhren alle Teilnehmer zu der Gaststätte "Hirschbachwirt". Dort war für uns ein Nebenzimmer für eine kleine Stärkung in angenehmer Gesprächsatmosphäre reserviert. Die Rückmeldungen aller Teilnehmer waren sehr positiv über die hochinteressante Führung. Besonders treffend drückt dies die Rückmeldung eines "02er"-Fahrers aus, die er am nächsten Tag per Mail der Vereinsführung zukommen ließ: "Wir haben ja schon Vieles zum Thema Oldtimer gesehen, aber diese Blechschmiede-Werkstatt: absolut sehenswert, die Führung: hervorragend."

und Linkskorrekturen für den Anhänger richtig anzusetzen. Aber Übung macht den Meister und schließlich wurde die gerade Gasse von jedem bewältigt. Das Rückwärts um eine Kurve fahren musste ich mir jedoch für eventuelle Wiederholungskurse aufheben. Nur zwei Teilnehmer schafften diese Übung.

#### Oldtimertreffen bei Schwarz und Sohn

Die Firma Schwarz und Sohn feierte am 17. September in Degernpoint ihr 60-jähriges Jubiläum und hatte dazu Oldtimerbesitzer eingeladen, ihre Schmuckstücke herzuzeigen. Karl Kapfer und ich, sowie ein paar weitere Bekannte, die allerdings (noch) nicht dem AMC angehören, besuchten die Veranstaltung. Es waren zwar nur ca. 25 Fahrzeuge da, diese aber zum Teil sehr erlesen. Schwarz und Sohn hatte alle Oldtimer-Besitzer zu einer zünftigen Brotzeit eingeladen, die wir uns gerne schmecken ließen.